

Checkliste Weiterbildung

„Wer ein Ziel will, darf den Weg nicht scheuen.“ (Theodor Fontane)

Bevor Sie sich für ein Weiterbildungsangebot entscheiden, arbeiten Sie die Checkliste durch:

Bildungsinstitution

- Ruf, Alter und Grösse der Schule
- Erfahrung der Schule bezüglich der Sie interessierenden Weiterbildung
- Erfolgsquoten, Anzahl Kandidat/innen bei eidg. Prüfungen (über mehrere Jahre)
- Die Institution ist zertifiziert (z.B. eduQua)
- Eine verantwortliche Person der Institutsleitung ist für wichtige Anliegen zuständig und erreichbar.
- Anmeldefristen und Anmeldebestimmungen sind kundenfreundlich und klar verständlich.
- Die Bildungsangebote werden regelmässig und transparent evaluiert

Aufnahmebedingungen

- Die Aufnahmebedingungen sind klar formuliert.
- Es muss eine Aufnahmeprüfung absolviert werden (Kosten, Durchfallquote).
- Es müssen Zeugnisse, Arbeitsbestätigungen (Erfahrungsnachweis) und/oder Testate nachgewiesen werden.
- Die vorgeschriebenen Altersgrenzen sind verbindlich.

Ausbildungskonzept

- Lernziele und -inhalte sind detailliert formuliert.
- Die Bildungsmethoden sind schriftlich festgehalten: Vorlesungsmethode, programmiertes Lernen, Konferenzmethode, Fallstudienmethode, Rollenspiel, Planspiel, Multiples Management, Lernprojekte, Semesterarbeiten, Diplomarbeiten, e-Learning (CBT, WBT usw.).
- Der Wissenstransfer in den Alltag ist leicht möglich (Praxisbezug).
- Lernerfolgskontrollen werden regelmässig durchgeführt.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen

- Maximale Klassengrösse.
- Die Anforderungskriterien für Teilnehmende sind klar formuliert und werden von der Schulleitung auch durchgesetzt. Dadurch sind die Vorkenntnisse aller Teilnehmenden auf einem vergleichbaren Stand.
- Dem Transfer des Gelernten in die Praxis wird Beachtung geschenkt, die Berufserfahrungen der Teilnehmenden werden als wichtige Ressourcen genutzt.

Lehrpersonen, Dozierende, KursleiterInnen/TrainerInnen

- Die Lehrverantwortlichen verfügen über entsprechende Ausbildungen und Lehrerfahrung.
- Sie sind methodisch-didaktisch ausgebildet.
- Sie werden von der Institutsleitung nach klar definierten Anforderungen selektioniert und erhalten regelmässig Feedback. Ihre Kompetenzen werden stetig optimiert (Weiterbildung, Lehrberatung, Intervention).

Schulungsunterlagen

- Die Unterlagen sind aktuell und von anerkannten Lehrmittelverlagen hergestellt.
- Sie sind formal und inhaltlich korrekt.
- Sie sind grafisch und sprachlich klar und ansprechend.
- Sie sind in den Stoffplänen erwähnt, es besteht ein direkter und logischer Bezug zwischen den formulierten Lernzielen und den Unterlagen.
- Für Personen mit anderer Muttersprache als der Kurssprache: Reichen Ihre Sprachkenntnisse?

Organisation

- Beginn und Dauer der Ausbildung entsprechen Ihren Bedürfnissen.
- Die zeitliche Belastung entspricht Ihren Vorstellungen.
- Der Mix der angebotenen Bildungsmethoden passt Ihnen.

Kosten, Finanzierung, Vertrag

- Das Preis-Leistungsverhältnis ist fair. Vergleichen Sie mit anderen, in Art und Umfang ähnlichen Angeboten mit anderen Inhalten.
- Sie wissen genau, wie hoch die Gesamtkosten sein werden, inkl. Unterrichtsmaterial, Anmelde- und Prüfungsgebühren, Reise- und Übernachtungskosten, erforderliche technische Infrastruktur zuhause usw.
- Die Bildungsinstitution berät Sie auch in Fragen der Finanzierungshilfe.
- Bei längeren Weiterbildungen können Sie in Raten zahlen.
- Bei Abbruch der Weiterbildung (z.B. bei Krankheit) ist eine allfällige Rückerstattung schriftlich geregelt.
- Im Vertrag sind alle relevanten Punkte geregelt
- Ort, Räumlichkeiten, Infrastruktur
- Sie erreichen den Veranstaltungsort in nützlicher Frist.
- Der Veranstaltungsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar und es befinden sich genügend kostengünstige Parkplätze in der Nähe.
- Die Räumlichkeiten sind gross, ruhig, hell, klimatisiert und optimal eingerichtet.
- Die Arbeitseinrichtungen (Arbeitsflächen, Sitzgelegenheiten, Computerplätze) sind modern, ergonomisch durchdacht und anpassbar, sauber und gepflegt. Es kann unterschiedlich möbliert werden, je nach Art des Unterrichts (Gruppen-, Kreis-, Konzertbestuhlung usw.)
- Sind die nötigen technischen Hilfsmittel vorhanden und gut gewartet: Pinwände, Whiteboards, Flipcharts, Hellraumprojektor, Beamer, Video- und DVD-Abspielanlage, Rechner mit Internetzugang?

Qualität

- Das Zertifikat, das Sie am Schluss erhalten, ist anerkannt.
- Die Bildungsangebote werden laufend evaluiert. Die Ergebnisse werden Transparent kommuniziert.
- Es gibt eine Referenzliste (aktuelle und ehemalige Absolventen).
- Die Prüfungserfolge der Teilnehmenden der letzten Jahre sind bekannt und liegen im oder über dem Durchschnitt.
- Das Institut ist durch eine anerkannte Organisation zertifiziert.

Informationsunterlagen

- Die schriftlichen Unterlagen sowie die Angebotsbeschreibung im Internet enthalten konkrete Aussagen über Zulassungsbedingungen, Ziele, Kosten, Dauer, Teilnehmerzahlen, Veranstaltungsort, Methodik, Teilnahme- und Geschäftsverbindungen usw.
- Prüfungsgebühren, Prüfungen, aufwändige schriftliche Arbeiten, Repetitionsrecht und ähnliches ist erwähnt.

- Die Schulungsräume und das Institutsgebäude sind abgebildet und beschrieben.
- Die Organisation des Institutes ist aufgezeigt (Organigramm).

Beratung

- Ein persönliches Gespräch mit einer verantwortlichen Person des Institutes (Beratung) ist innert nützlicher Frist möglich.
- Die beratende Person nimmt sich Zeit und beantwortet nicht nur die Fragen kompetent, sondern gibt auch Hinweise, die auf die persönliche Situation (Vorbildung, beruflich, familiär) individuell Bezug nehmen.
- Die Kontaktnahme mit Referenzpersonen ist erwünscht.
- Die Gebäude und die Schulungsräume können besichtigt werden.
- Auf Sonderwünsche wird konstruktiv eingegangen.
- Falls nötig, wird bei der Suche nach Praktikumsplätzen und Stellen nach der Ausbildung unterstützt.